

## ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag, den 25. October 1877.

Ouverture zur Oper: "Die Hochzeit des Figaro" von W. A. Mozart.

Arie aus der Oper: "Der Barbier von Sevilla" von Rossini, gesungen von Frau Koch-Bössenberger aus Hannover.

Frag' ich mein beklommen Herz, Wer so süss es hat bewegt. Dass es in der Liebe Schmerz Immer sehnender sich regt, Ja, dann heisst es, in dies Herz Hat Lindoro Brand gelegt. Sagt der Vormund grämlich nein, Hat doch meine Liebe Muth, Mein Lindoro, und ich sein, Trotz' ich der Gewalt und Wuth, Mein Lindoro ewig mein, Er mir alles Glück und Gut, Sanft lenkt des Weibes Sinn Liebe und Milde, Hin wie das Lämmehen im Thalgefilde Folgt es der Liebe nur durch dieses Lebens Flur, Liebt lebenslang was es umschlang, Doch lässt's vom Theuren nicht, das es von Herzen liebt, Es wird auch stark und kühn, und alle Kraft zerstiebt, Liebe bleibt Siegerin in ihrer Macht.

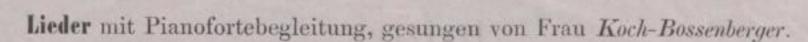
Concert für das Violoncell von Heinrich Hofmann, vorgetragen von Herrn Kammervirtuosen Friedrich Grützmacher aus Dresden (zum ersten Male).

Symphonic (Cdur) von Ferdinand Hiller (neu, Manuscript). Unter Leitung des Componisten.

Romanze für Violoncell (aus dem Concerte Op. 32) von Albert Dietrich, vorgetragen von Herrn Grützmacher (zum ersten Male).

g cog su o vogzus mzins





## a) Der Traum, von A. Rubinstein.

Am Wiesenhügel schlummert' ich,
Dem breiten Weg zuneben,
Ein süsser Traum entrückte mich
Dahin, wo Engel schweben.
Ich wachte auf und seufzte schwer
Und blickte traurig um mich her,
Kam mit Gesang die Strass' entlang
Ein junger Sänger gangen,
Schon schwand er hinter Busch und Baum
Als noch die Töne klangen.
Ach waren sie's, die mir den Traum
Süss in die Seele sangen?

Schukowsky.

## b) Der Freund, von W. Taubert.

Sass im dämmernden Gemach, Dachte meinem Leben nach, Rief es leis' am Fensterlein, » Bitte, bitte, lass mich ein; Bin dein stiller, treuer Freund, Hab' es immer gut gemeint. Bitte, lass mich ein! «

Hört' es leicht im stillen Haus, Löschte meine Lampe aus, Und zum Fenster stieg's herein, War der liebe Mondenschein!

Curtius.

## c) Murmelndes Lüftchen Blüthenwind, von A. Jensen,

Murmelndes Lüftchen, Blüthenwind,
Der die schöne Welt durchwandelt,
Sing' ein Lied mit den Blättern der Ulme,
Denn es schläft mein süsses Kind.
Heute sollst du, sanfter West,
Schlummer über die ergiessen,
Die mich Frieden nicht geniessen,
Die mein Leid nicht schlafen lässt,
Wiege mir sie ein gelind.

Lüftchen, das die Welt durchwandelt, Sing' ein Lied mit den Blättern der Ulme, Denn es schläft mein süsses Kind. Schweifest zwischen grünen Zweigen, Lustig murmelnd von den Wonnen, Die mir alle nun zerronnen, Von dem Leid, das heut' mein eigen. Kühler, sanfter, plaudernder Wind, Der die schöne Welt durchwandelt, Sing' ein Lied mit den Blättern der Ulme, Denn es schläft mein süsses Kind.

P. Heyse.

Ouverture zur Oper: "Genoveva" von Robert Schumann.

Billets zu 3 Mark, Sperrsitze zu 4 Mark sind im Bureau der Concert-Direction (Gewandhaus), sowie am Haupteingange des Saales zu haben.

Einlass um 6 Uhr. - Anfang halb 7 Uhr. - Ende halb 9 Uhr.

Das 4. Abonnement-Concert ist Donnerstag, den 1. November 1877.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.